

MARCHING PRESIDENTS

Groovy Horns & Horny Grooves

Konzertbericht „Die Region“

Jazz und Swing in der Pfarrkirche in Rain

RAIN – Etwas lauter als sonst war die Musik, die im Rahmen von Musica sacra Rain am vergangenen Mittwoch in der Pfarrkirche gespielt wurde. Die «Marching Presidents», eine zehnköpfige Bläser-Band, spielte Jazz, Swing, Rock und Blues.

«Wir haben noch nie in einer Kirche ein Konzert gegeben», bekannte der Sprecher der «Marching Presidents», der Sousafonspieler Marcel Kaufmann. Der ungewohnten Akustik zum Trotz spielte die zehnköpfige Band ein vielseitiges und unterhaltsames Programm – im Stil traditioneller Marching Bands aus dem Süden der USA, aber mit neuen Rhythmen und mit mehr Jazz versetzt. Viele der gespielten Stücke waren entweder vom Bandleader Peter Wespi arrangiert oder gar von ihm selber geschrieben. Stilistisch wechselten die «Marching Presidents» zwischen Jazz, Swing, Rock, Reggae und Blues. Als Solisten zeigten die Musiker abwechselnd alle Facetten ihrer Instrumente, die Band



Die «Marching Presidents» beim Auszug aus der Pfarrkirche. Die letzten Stücke spielte die Band im Freien.

umfasst zwei Trompeten, zwei Posauern, Pauke und Cymbals, Trommel, Sousafon, Saxofon, Tenor-Saxofon und Alt-Saxofon. Auffällig war zudem in den wenigen Stücken mit Gesang die Verwendung der so genannten Flüstertüte, des Megafons.

Abschluss unter freiem Himmel

Gegen Ende des Konzerts verliessen die zehn Musiker den Chorraum der Kirche – natürlich marschierend, wie es einer Marching Band ansteht. Auf dem von Fackeln erleuchteten Begegnungsplatz, bei Glühwein und heissem Tee, spielten sie die letzten Stücke des Konzerts unter freiem Himmel. Dies zur Freude des grossen Publikums.

Die Musiker von «Marching Presidents» stammen aus der Region. Gründer der Formation ist der Tenor-Saxofonist Peter Wespi. Er stammt ursprünglich aus Rothenburg und wohnt heute in Retschwil.

Andrea Renggli